

17.–20.11.  
2011

INTERNATIONALE  
TAGUNG  
DES /I/F/M

MEMORYSAPES

FILMFORMEN  
DER ERINNERUNG

MIT  
VORTRÄGEN  
VON

JOHANNES BINOTTO  
Zürich

DANIEL ESCHKÖTTER  
Berlin / Weimar

FRANCES GUERIN  
Canterbury / Paris

UTE HOLL  
Basel

REMBERT HÜSER  
Minneapolis

JUDITH KEILBACH  
Utrecht

HEIKE KLIPPEL  
Braunschweig

THOMAS LEVIN  
Princeton / Weimar

SULGI LIE  
Berlin

AKIRA M. LIPPIT  
Los Angeles

MICHAEL ROHRWASSER  
Wien

ALEXANDRA SCHNEIDER  
Amsterdam

PASI VÄLIAHO  
London

BRIGITTA B. WAGNER  
Bloomington

MATTHIAS WITTMANN  
Basel

Nähere Infos und Anmeldung:  
[WWW.MEWI.UNIBAS.CH](http://WWW.MEWI.UNIBAS.CH)

Memoriscapes  
Filmformen der Erinnerung  
↓  
Internationale  
filmwissenschaftliche Tagung,  
Stadtkino Basel / Museum Tinguely  
17. - 20.11.2011  
↓

Vergangenheit kommt im Kino immer aus der Zukunft auf uns zu, aus einem Archiv, das uns erinnert, uns erinnern macht und auf unser Erinnern wie Vergessen angewiesen ist, um sich als bewegtes Gedächtnis verwirklichen zu können. Diesen Überlegungen wollen wir im Zuge einer internationalen Konferenz Rechnung tragen, die sich mit filmischen Formen der Erinnerung beschäftigt. Hierbei soll das spezifische Gedächtniswissen des Films und seiner Erfahrungslogiken befragt werden.

Das Kino irritierte und inspirierte nicht nur um 1900 Gedächtnismodelle. Wenn Michel Gondrys *Eternal Sunshine of the Spotless Mind* (2004) die filmischen Formen der Erinnerung für das lebendige Erinnern entstehen lässt und die *memory surgery* der Neurowissenschaften samt bildgebenden Verfahren als das Andere von Subjektivität verhandelt, scheint die Kinematographie als Mnemographie erst mit 100 Jahren Verspätung so richtig angekommen.

*Memoriscapes* verhandeln Phantome der Erinnerung und traumatisierte Erinnerungslandschaften, Wirbelstürme und das «Medium Disaster 311», Home-Movies und das «zweite Mal», Re-Mappings und Re-Enactments, körperlose und verkörperte Erinnerungen, filmische Oberflächen des «Unter- wie Unbewussten» und Tektoniken des Deckerinnerns, projizierte und prothetische, zer- und ausgegliederte Gedächtnisse, alle jene «äppäräts» (Gary Shteyngart), die an der Vergegenwärtigung der Vergangenheit arbeiten und an Gegenwarten erinnern, die nie Vergangenheit gewesen sind.

Organisation und Konzeption:  
Ute Holl und Matthias Wittmann

Programm

**Donnerstag, 17. November**  
Stadtkino Basel, Klostersgasse 5, 4051 Basel

- 19.45 Eröffnung  
von Ute Holl und Matthias Wittmann
- 20.00 Eröffnungsvortrag  
Gedächtnis und Kino um 1900  
(mit Bezug auf Kador)  
Heike Klippel (Braunschweig) • Moderation: Ute Holl
- 21.15 Eröffnungsfilm:  
*Le Mystere des Roches de Kador*  
(F 1912, Léonce Perret)  
Musik: Jannik Giger, Tomek Kolozynski

**Freitag, 18. November**  
Stadtkino Basel, Klostersgasse 5, 4051 Basel

- 10.00 - Contingent Pasts: Cinema, Memory, Forgetting  
11.00 Pasi Väliaho (London) • Moderation: Angela Mengoni
- 11.15 - Between the Profilmic and the Virtual Cinematic  
12.15 Mapping & the Memory of Place  
Brigitta Wagner (Bloomington) • Moderation: Sulgi Lie
- Mittagspause
- 14.00 - Im elektrischen Nebel (mit Kingespenstern)  
15.00 Daniel Eschkötter (Berlin/Weimar) • Moderation: Matthias Wittmann
- 15.15 - Sturm, Wasser, Glas  
16.15 Rembert Hüser (Frankfurt) • Moderation: Ute Holl
- Kaffepause
- 17.00 - Medium Disaster 311  
18.00 Akira M. Lippit (Los Angeles) • Moderation: Elena Meilicke
- 18.15 - After Life  
20.30 (Japan 1998, Hirokazu Koreeda)
- 21.00 Carnival of Souls  
(USA 1962, Herk Harvey)

**Samstag, 19. November**  
Stadtkino Basel, Klostersgasse 5, 4051 Basel

- 10.00 - SUB 1,2,3, etc. Erinnerung, Wiederholungszwang  
11.00 und die Oberflächen des Films  
oder: Warum es das Unterbewusste nicht gibt.  
Johannes Binotto (Zürich) • Moderation: Matthias Wittmann
- 11.15 - Anamorphosen des Affekts:  
12.15 Zu Hitchcocks Akusmatik der Erinnerung  
Sulgi Lie (Berlin) • Moderation: Markus Klammer
- Mittagspause
- 14.00 - Techno-mnemonic Prosthetics: Cinema, Surveillance  
15.00 and the Inter-medial Displacement of Recollection  
Thomas Levin (Princeton/Weimar) • Moderation: Pirkko Rathgeber

15.15 - Home Movies, Autobiografie und Erinnerung:  
16.15 eine persönliche Spurensuche  
Alexandra Schneider (Amsterdam) • Moderation: Nina Lindemeyer

Kaffepause

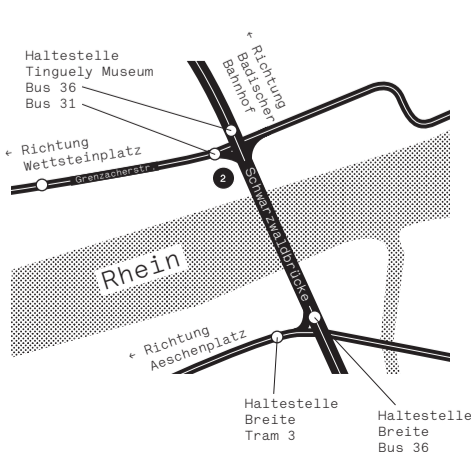
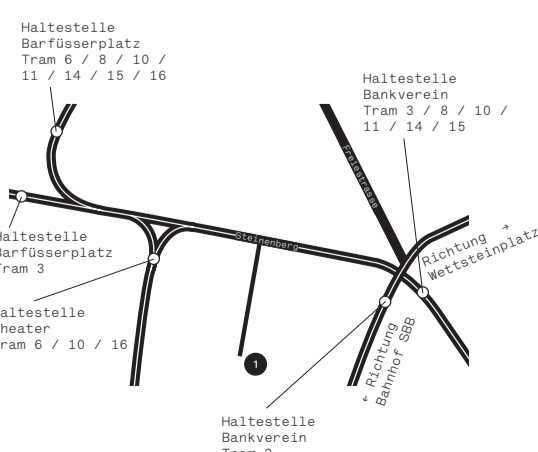
- 17.00 - Das zweite Mal  
18.00 Michael Rohrwasser (Wien) • Moderation: Manuela Klaut
- 18.30 - *The Blackout*  
21.00 (USA 1997, Abel Ferrara.)

Mit einer Einführung von Matthias Wittmann: Screen Memories.  
Von Blackouts und anderen Deckerinnerungen

21.00 *In The Electric Mist*  
(F 2009, Bertrand Tavernier)

**Sonntag, 20. November**  
Museum Tinguely, Paul Sacher-Anlage 1, 4058 Basel

- 10.00 - Gesichte nachspielen, Vergangenheit erinnern.  
11.00 Zur Erfahrungsdimension von Re-enactments  
Judith Keilbach (Utrecht) • Moderation: Iris Laner
- 11.15 - The Corporealization of Memory in Christian  
12.15 Boltanski's Installations  
Frances Guerin (Canterbury / Paris) • Moderation: Ania Mauruschat
- Pause (Apéro riche)
- 13.00 Robert Breer, Zeug zusammensetzen / Remembering  
Things. Einführung und Rundgang durch die  
Ausstellung. Ute Holl (Basel)



<sup>1</sup> Stadtkino Basel,  
Klostersgasse 5, 4051 Basel

<sup>2</sup> Museum Tinguely,  
Paul Sacher-Anlage 1, 4058 Basel

i/f/m Institut für  
medienwissenschaften

eikones

STADTKINO LANDKINO  
BASEL  
KINEMATHEK

museum  
tinguely  
ein kulturengagement von roche

MEMORY  
SCAPES  
FILMFORMEN  
DER ERINNERUNG